



Master of Science in Volkswirtschaftslehre am Campus Essen

Stand: Januar 2024

<http://www.wiwi.uni-due.de/studium-lehre/volkswirtschaftslehre/msc-vwl/>

Schwerpunkt in Empirischer Wirtschaftsforschung

- Fundierte methodische Ausbildung in Ökonometrie im Pflichtbereich
- Moderne Software + Vielzahl erhobener Daten
- Bedarf empirisch geschulter Ökonomen in Forschung und Unternehmen

Anwendungsorientiert – Einblick in die aktuelle Forschung

- Marktdesign
- Gesundheitsökonomik
- Internationale Wirtschaftsbeziehungen
- Besteuerung und Soziale Sicherung

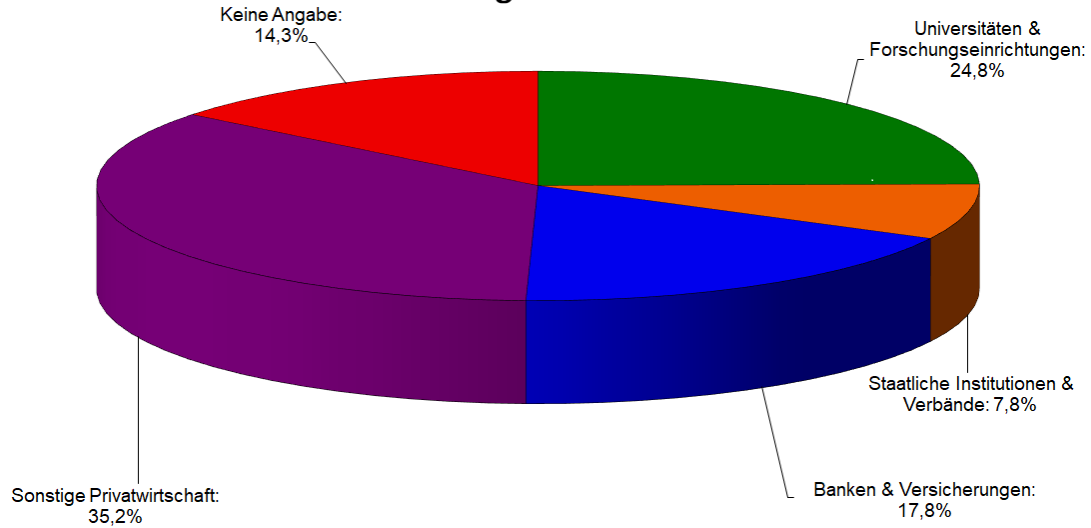
Optimale Betreuung und Studierbarkeit

- Kleine Gruppen
- Viele engagierte Ansprechpartner
- Flexible und unkomplizierte Anerkennung z.B. von Auslandsleistungen, Schlüsselqualifikationen, Praktika, ...

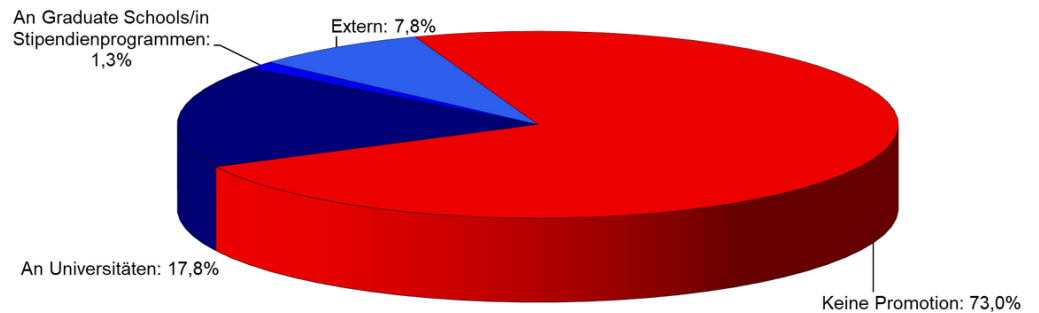
Vielfältige Berufsaussichten

- Universitäten
- Forschungsinstitute
- Internationale Institutionen (EZB, Weltbank, IMF, ...)
- Banken und Versicherungen
- Steuer- und Unternehmensberatung (Schwerpunkt Steuern)
- Industrieunternehmen (insb. Energiewirtschaft)
- Ministerien und Behörden
- Verbände

Master VWL (Essen) Alumni:
Arbeitgeber



Master VWL (Essen) Alumni:
Promovenden



Nahtloser Übergang

- Konsekutiv auf VWL Bachelor aufbauend
- Abschluss: Master of Science
- Studienbeginn in jedem Semester möglich
- Möglichkeit Leistungen vorzuziehen

Bewerbung und Auswahl

- Kein NC, stattdessen Eignungsfeststellung
- Keine formale Begrenzung der Studienplätze
- Bewerbung zum Winter- und Sommersemester
- Mehrfachbewerbung für mehrere Studiengänge der Fakultät möglich – Präferenz angeben

Pflichtprogramm

- Volkswirtschaftstheorie (12 ECTS)
- Ökonometrie (12 ECTS)

Wahlpflichtprogramm: insg. 66 ECTS

- VWL-Anwendungsfelder und verwandte Gebiete (min. 42 ECTS)
- Weitere Anwendungsfelder: BWL, Wirtschaftsinformatik,... (max. 18 ECTS)
- Seminarbereich (min. 6 ECTS)
- Kursprogramm 3 Semester

Masterarbeit

- Wissenschaftliche Masterarbeit (30 ECTS) 1 Semester
- **Zulassungsvoraussetzung: Bestehen der Pflichtmodule**

Semester	Studienverlaufsplan (Beginn im WS)			ECTS
	Volkswirtschaftslehre	Ökonometrie	Wahlpflichtmodule	
1.	Entscheidungstheorie	Methoden der Ökonometrie	3 Veranstaltungen	30
2.	Dynamische Makroökonomik	Zeitreihenanalyse	3 Veranstaltungen	30
3.			5 Veranstaltungen davon min. 1 SE	30
	12 ECTS	12 ECTS	66 ECTS (min. 42 Typ I, max. 18 Typ II, min. 6 Seminarbereich)	90
4.	Masterarbeit (30 ECTS)			30
	Abschluss Master of Science			120

Typ I (VWL und VWL-nahe) – 6 CP pro Modul

- Soziale Sicherung und Besteuerung (Strohmaier)
- Gesundheitsökonomik (Karlsson)
- Internationale Wirtschaftsbeziehungen (Clausen)
- Marktdesign (Altmann), Mikroökonomik (Amann)
- Monetäre Ökonomik (Lamla), Dynamische Makroökonomik (Lamla)
- Ökonometrie (Hanck), Mikroökonometrie (Kühnle)
- Statistik (Behr)
- Finanzmathematik (Kiesel), Energiemärkte (Weber)
- Steuerlehre (Schmiel)

Typ II (verwandte Gebiete) – 6 CP je Modul

- Finanzierung (Jacobs)
- Energiehandel und Finanzdienstleistung (Kiesel)
- Energiewirtschaft (Weber)
- Arbeit, Personal, Organisation (N.N.)
- Medizinmanagement (Wasem)

- Wirtschaftsinformatik und Unternehmensmodellierung (Frank)
- und weitere Wahlmodule

-

Seminare (6 CP Wahlpflicht)

- Aus Bereich der Wahlpflichtmodule Typ I
- Min. 1 Seminar a 6 CP zu belegen, mehr möglich

Schlüsselqualifikationen (6 CP)

- Berufspraktische Tätigkeit
- Empirisches Projekt

Mobilitätsfenster Ausland (bis zu 30 CP)

- Veranstaltungen aus WiWi-Bereich, Masterniveau
- Werden zu Modul „Auslandsstudium“ zusammengefasst und auf Wahlpflichtbereich angerechnet.
- Anrechnung mit Mentor oder Fachprofessor abzustimmen

Überdurchschnittliche Studienleistungen

Interesse im Bereich der empirischen Anwendungen

Keine Angst vor Statistik/Ökonometrie

Gute Englischkenntnisse

Lust auf ein intensives Studium in kleinen Gruppen mit viel Interaktion

Motivation und Eigenständigkeit

Eignungsfeststellungsverfahren:

Erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss im WiWi-Bereich (i.d.R. VWL/BWL, min. 1/3 VWL im Studium),

Gesamtnote 3,0 oder besser

Bewerbung online

Punktesystem gemäß [Prüfungsordnung](#) Anlage 2

Deutsch-Test, falls weder HZB noch erster Abschluss im deutschsprachigen Raum

Fristen:

Bewerbung bis 15. Januar zum Sommersemester bzw. bis 15. Juli zum Wintersemester

Geteiltes Bewerbungsverfahren für EU-/Nicht-EU-Bewerber

Isabel Ruhmer, Universität Mannheim:

„Während meiner Zeit in Essen habe ich insbesondere die kleinen Vorlesungsgruppen, den offenen Austausch mit den Professoren und die kollegiale Atmosphäre unter den Studenten sehr genossen. Die informellen Kontakte des Fachbereichs zum RWI Essen bieten die Möglichkeit zur Teilnahme an Forschungsprojekten, die auch im Rahmen des Studiums als Seminarleistung angerechnet werden können. Während meines Doktorandenstudiums [...] habe ich festgestellt, dass mir im Laufe meines Masterstudiums wichtige Grundlagen vermittelt wurden, die bei der Bewältigung der PhD-Kurse von großem Wert sind.“

Vaidotas Tuzikas, Litauische Zentralbank :

„Der VWL-Master in Essen war ein sowohl sehr gut theoretisch fundiertes, als auch praktisch orientiertes Studium auf -international gesehen- hohem Niveau. Die Kompetenzen, die ich während des Studiums in Essen erworben habe, nutze ich jeden Tag bei meiner heutigen Tätigkeit.“

Mario Morger, Eidgenössische Steuerverwaltung der Schweiz :

„Zu den Stärken des Essener VWL-Masterstudiengangs gehört seine vorzügliche Studierendenbetreuung sowie die empirisch- quantitative Ausrichtung des Studiengangs, die sehr gute Jobchancen eröffnet.“

Fragen zur Bewerbung/Organisatorisches:

Alexandra.Hoffert@wiwinf.uni-duisburg-essen.de

Inhaltliche Fragen:

Studiengangsverantwortlicher: Prof. Dr. Amann

Zu den einzelnen Modulen jeweils die Modulverantwortlichen

Auslandsstudium: Prof. Dr. Clausen

Rechtliche Fragen: Belinda Tasche

Learning Agreement: Yvonne Homeyer

<http://www.studium.wiwi.uni-due.de/volkswirtschaftslehre/ma-vwl/>